

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der Gotthardbahn
Herausgeber: Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern
Band: 38 (1909)
Rubrik: Bahnbau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B. Besonderer Teil.

I. Bahnbau.

1. Bauleitung.

Der in den Geschäftsberichten der Vorjahre erwähnte Verrechnungsmodus für die Bauleitungskosten wurde auch für die Berichtsperiode Januar-April 1909 beibehalten; in letzterer war auch noch das an gleicher Stelle aufgeführte besondere Personal für Aufstellung von Projekt und Kostenberechnung für das II. Geleise Giubiasco-Chiasso in Tätigkeit.

Zu Bezug auf diese Vorarbeiten berichten wir, daß das Bauprojekt samt Voranschlag für die Strecke Lugano-Chiasso vollendet und der Kreisdirektion V der Bundesbahnen zur weiteren Behandlung abgetreten wurde. Die allgemeinen Studien über das II. Geleise der Monte Cenere-Linie (Giubiasco-Lugano) wurden ebenfalls zu einem Abschlusse gebracht und den Behörden der Schweiz. Bundesbahnen übergeben.

2. Ausbau und Ausrüstung des im Betrieb stehenden Netzes.

Es war nicht möglich, alle Ende 1908 unvollendet gebliebenen Bauobjekte bis zum Übergang unseres Netzes an den Bund zu vollenden und abzurechnen, so daß nur nachstehend aufgeführte Ergänzungs- und Neubauten und sonstigen Aufwendungen definitiv auf Baukonto übertragen werden konnten.

I. Ergänzungs- und Neubauten.

1. Konsolidierung einer Einschnittsböschung zwischen Meggen und Rüßnacht	Fr.	2 151. 45
2. Verstärkung der Eisenkonstruktionen des II. Geleises der obern Meyenreufbrücke und der Rohrbachbrücke oberhalb Wassen	"	47 908. 98
3. Beiträge an öffentliche Werke, wie Flußkorrekturen, Wildbachverbauungen etc.	"	8 055. 95
4. Ergänzung der Wagenwaschanlage auf dem Bahnhofe Erstfeld	"	1 489. 70
5. Verbesserung der Wasserversorgungsanlage der Station Lavorgo	"	10 495. 84
6. Bordach und gepflasterter Vorplatz bahnsseits beim Aufnahmgebäude der Station Bodio	"	1 696. 30
7. Vergrößerung der Bureaux der Gütere Expedition, Umbau eines Nebengebäudes und der ehem. Postwagenremise zu Dienstgebäuden, Vergrößerung der Schulkokale und Erstellung eines Arbeiterabortes auf dem Bahnhofe Biasca	"	142 320. 70
8. Verschiedene Ergänzungsbauten in der Zentralwerkstätte Bellinzona	"	10 156. 37
hierzu kommen noch:		
9. Nachträge zu Objekten der Baurechnung vom Jahre 1908	"	1 815. —
	Summe I	Fr. 226 090. 29

II. Verbesserung des Betriebsmaterials und Anschaffung von Mobilien und Gerätschaften.

10. Umänderung der gewöhnlichen Westinghouse-Bremse in eine Schnellbremse an 24 Tender der Lokomotiven Serie A ^{3/5} , 122 Personen- und Gepäckwagen und 443 Eilgutwagen (Anteil des Baukonto)	Fr.	29 450.—
11. Mobilien- und Gerätschaften:		
für die allgemeine Verwaltung	Fr.	768. 85
„ den Bahndienst	„	3023. 75
„ „ Stations- und Zugdienst	„	509. 50
„ „ Fahrdienst	„	—.—
„ die Schulen der Gotthardbahn	„	185.—
	Zusammen Fr.	4 487. 10
	abzgl. Rückerstattungen „	558. 60
	bleiben Fr.	3 928. 50
	Summe II Fr.	33 378. 50

III. Sonstige Ausgaben.

12. Vergütung des Baukonto für Bauleitungskosten	Fr.	7 666. 21
13. Expropriation:		
Expropriationsbureau, Anwälte und staatl. Behörden	Fr.	3 593. 79
Waldbankäufe an der Rigilehne	„	6 260.—
Sonstige Entschädigungen	„	536. 20
	Fr.	10 389. 99
14. Rente an Mme. Hava-Favre in Paris	„	5 000.—
	Summe III Fr.	23 056. 20

Zusammenstellung.

I. Ergänzungs- und Neubauten	Fr.	226 090. 29
II. Verbesserung des Betriebsmaterials und Anschaffung von Mobilien und Gerätschaften	„	33 378. 50
III. Sonstige Ausgaben	„	23 056. 20
Zusammen: Brutto-Ausgaben auf Baukonto in Rechnung Januar-April 1909	Fr.	282 524. 99
Hievon ab:		
Erlöse, Rückerstattungen und Abschreibungen zu gunsten des Baukonto (s. Seite 43)	„	131 656. 27
bleibt:		
Nettobetrag der Rechnung pro Januar-April 1909 über die Verwendung von Kapitalien zu Bauzwecken (s. die genannte Rechnung Seite 59)	Fr.	150 868. 72

Wie bereits bemerkt, konnten nicht alle noch von der Gotthardbahn begonnenen Bauobjekte auf 30. April vollendet und die Baurechnung nicht definitiv abgeschlossen werden, sondern es blieben noch einige Objekte, so namentlich die Verstärkung der Eisenkonstruktionen des II. Geleises der Neufbrücke bei Inzchi (zw. Amsteg und Gurtneßen) und der Umbau von mehreren kleinern Brücken mit Eisenkonstruktion in Ueberbaukonstruktionen in armiertem Beton auf diesen Termin unvollendet.